

## Amtlicher Teil

**Nr. 442** Stellenausschreibung, Besetzung von richterlichen Planstellen beim Verwaltungsgerichtshof

**Nr. 443** Stellenausschreibung, Besetzung einer Modellstelle der administrativen Fachbearbeitung beim Amt der Tiroler Landesregierung – Tiroler Bildungsinstitut Grillhof

**Nr. 444** Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle einer Diplomsozialarbeiterin/eines Diplomsozialarbeiters bei der Bezirkshauptmannschaft Kufstein

**Nr. 445** Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck

**Nr. 446** Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck

**Nr. 447** Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Sekundararzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck

**Nr. 448** Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

**Nr. 449** Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Schwaz über eine geänderte Ferienregelung im Schuljahr 2011/2012 (Sonderferien)

**Nr. 450** Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Reutte vom 6. Juni 2011 über eine Schulfreierklärung von Tagen an allgemein bildenden Pflichtschulen des Bezirkes Reutte im Schuljahr 2011/2012

**Nr. 451** Kundmachung über das Erlöschen der Befugnis eines Ziviltechnikers

**Nr. 452** Öffentliche Bekanntgabe einer mündlichen Verhandlung im Zuge der wasserrechtlichen Überprüfung der Abwasserbeseitigungsanlage der Marktgemeinde Wattens

**Nr. 453** Widerruf eines offenen Wettbewerbes: Architekturwettbewerb für das „Haus der Generationen“ in Thaur

**Nr. 454** Offenes Verfahren: Personalbereitstellung zum mechanischen Betrieb und Instandhaltung/Wartung einer Umkehrosmoseanlage für das Land Tirol

**Nr. 455** Offenes Verfahren: Brückenbauarbeiten für den Neubau der Katzensteigbrücke im Zuge der B 199 Tannheimerstraße

**Nr. 456** Offenes Verfahren: Straßenbauarbeiten für den Rückbau des Knoten B 179 – L 355 Heiterwanger-See-Straße im Zuge der B 179 Fernpassstraße

**Nr. 457** Offenes Verfahren: Straßenbauarbeiten für den Ausbau des Bereiches Bahnviadukt Landeck im Zuge der B 171 Tiroler Straße

**Nr. 458** Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung für die Abwasserbeseitigungsanlage BA 9 der Gemeinde Fließ

**Nr. 459** Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten, Heizungs- und Sanitärarbeiten, Lüftungsarbeiten, Elektroarbeiten für die TIGEWOSI, Tiroler gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft mbH

**Nr. 460** Verhandlungsverfahren: ERP-Softwarelösung auf Microsoft Dynamics für die Tirol Werbung GmbH

**Nr. 461** Bekanntmachung über einen vergebenen Auftrag: Beschaffung von Bussen für die Innbus Regionalverkehr GmbH

Nr. 442 • Verwaltungsgerichtshof • Zl. VwGH-3000/0001-PERS/2011

### STELLENAUSSCHREIBUNG

#### Richterliche Planstellen beim Verwaltungsgerichtshof

Beim Verwaltungsgerichtshof gelangen mit 1. November 2011 und mit 1. Jänner 2012 jeweils eine Planstelle eines Senatspräsidenten/einer Senatspräsidentin des Verwaltungsgerichtshofes der Gehaltsgruppe R 3 der Richter sowie – im Falle der Besetzung dieser Planstellen mit Mitgliedern des Verwaltungsgerichtshofes – jeweils eine Planstelle eines Hofrates/einer Hofrätin des Verwaltungsgerichtshofes der Gehaltsgruppe R 3 der Richter zur Besetzung.

Auf Art. 134 Abs. 3 B-VG und die im § 33 Abs. 2 i. V. m. § 54 Abs. 1 RStDG bezeichneten Kriterien für die Aufnahme in die Besetzungsvorschläge und die Reihung wird besonders hingewiesen.

Die Bewerbungsgesuche sind bis längstens 29. Juli 2011 schriftlich beim Präsidium des Verwaltungsgerichtshofes, Judenplatz 11, 1014 Wien, einzubringen. Die Nachweise für die Erfüllung der Ernennungsvoraussetzungen sind anzuschließen.

Darüber hinaus wird ersucht, unmittelbar nach Abgabe der Bewerbung das unter [http://www.vwgh.gv.at/Content.Node/bewerbung2011\\_2.html](http://www.vwgh.gv.at/Content.Node/bewerbung2011_2.html) abrufbare interaktive Formular auszufüllen. Die Angaben dienen der Vorbereitung der persönlichen Gespräche der Bewerber/Bewerberinnen mit den Mitgliedern des Gremiums. Das Ausfüllen des interaktiven Formulars ersetzt nicht die schriftliche Bewerbung.

Wien, 20. Juni 2011

Der Präsident: Jabloner

Nr. 443 • Amt der Tiroler Landesregierung • OrgP-70-2011/37

### STELLENAUSSCHREIBUNG

#### Besetzung einer Modellstelle der administrativen Fachbearbeitung

Beim Amt der Tiroler Landesregierung – Tiroler Bildungsinstitut Grillhof – ist die Wirtschaftsleitung (Modellstelle administrative Fachbearbeitung 3) ab 1. September 2011 neu zu be-

setzen. Das Beschäftigungsausmaß beträgt 40 Wochenstunden.

**Der Aufgabenbereich umfasst insbesondere:**

- Wirtschaftsleitung und Controlling im Wirkungsbereich Küche, Restaurant, Cafeteria und Hauswirtschaft,
- Mitwirkung bei der Einhaltung des Haushaltsplanes und im Qualitätsmanagement,
- Auswahl und Führung von Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen in den genannten Bereichen, Personalorganisation, Erstellung von Dienst- und Einsatzplänen,
- Verantwortlichkeit für die Einkaufskoordination, das Beschaffungswesen und die Inventarverwaltung,
- Konzeption, Durchführung und Evaluation von Bildungsveranstaltungen,
- administrative Tätigkeiten bei der Durchführung von Dienstleistungen mit der Buchhaltung, Rezeptionsdienst, Kontrollaufgaben im Rahmen der gesetzlichen, hygienischen und sicherheitstechnischen Vorschriften, allgemeiner Schriftverkehr,
- Vertretung der Leitung.

**Von den Bewerbern/Bewerberinnen werden folgende Voraussetzungen erwartet:**

- abgeschlossene Reifeprüfung,
- fundierte betriebswirtschaftliche und hauswirtschaftliche Kenntnisse mit einschlägiger Berufserfahrung, pädagogische Erfahrung von Vorteil,
- gute EDV-Kenntnisse,
- Führungsverantwortung,
- Fähigkeit zum selbstständigen, genauen und präzisen Arbeiten,
- soziale und organisatorische Kompetenz im Umgang mit Teilnehmer/Teilnehmerinnen, Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen und Geschäftspartner/Geschäftspartnerinnen, Team- und Kommunikationsfähigkeit,
- Engagement und Kreativität bei der Entwicklung neuer Voraussetzungen,
- Flexibilität in der Arbeitszeit (fallweise Dienst am Abend sowie an den Wochenenden),
- Bereitschaft zur Weiterbildung.

Bewerbungen sind bis spätestens 5. Juli 2011 beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Organisation und Personal, 6020 Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, einzubringen.

E-Mail: [organisation.personal@tirol.gv.at](mailto:organisation.personal@tirol.gv.at)

Nähere Auskünfte zu dieser Stelle erteilt Herr Mag. Franz Jenewein, Leiter des Tiroler Bildungsinstituts, unter der Telefonnummer 0512/3838-0.

Gemäß § 7 des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden insbesondere Frauen eingeladen, sich zu bewerben.

Innsbruck, 22. Juni 2011

Für die Landesregierung: Dr. Pezzei

Nr. 444 • Amt der Tiroler Landesregierung • OrgP-70-2011/49

**STELLENAUSSCHREIBUNG**

**Besetzung einer Stelle**

**als Diplomsozialarbeiterin/Diplomsozialarbeiter**

Bei der Bezirkshauptmannschaft Kufstein, Fachbereich Jugendwohlfahrt, ist die Planstelle einer Diplomsozialarbeiterin/eines Diplomsozialarbeiters der Modellfunktion Sozialer/Medizinisch-Technischer/Pädagogischer Fachdienst/SOFD 4 nachzubesetzen. Das Beschäftigungsausmaß beträgt 40 Wochenstunden.

**Von den Bewerbern/Bewerberinnen werden folgende Voraussetzungen erwartet:**

- Abschluss der Sozialakademie oder der Fachhochschule, Studienlehrgang „Soziale Arbeit“,
- Bereitschaft in der behördlichen Jugendwohlfahrtsarbeit tätig zu sein,
- Kommunikation- und Teamfähigkeit,
- selbständiges Arbeiten,
- Führerschein der Gruppe B.

Bewerbungen sind bis spätestens 7. Juli 2011 beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Organisation und Personal, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, einzubringen.

Gemäß § 7 des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden insbesondere Frauen eingeladen, sich zu bewerben.

Innsbruck, 21. Juni 2011

Für die Landesregierung: Dr. Pezzei

Nr. 445 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-Innsbruck • Personalabteilung IVa

**STELLENAUSSCHREIBUNG**

**Besetzung einer Stelle**

**als Ausbildungsarzt/-ärztin**

An der Univ.-Klinik für Biologische Psychiatrie gelangt frühestens ab 1. September 2011, befristet auf ein Jahr, eine Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin zur Besetzung.

**Erwünscht:** Vorkenntnisse im klinischen Arbeiten und Fachbereich Psychiatrie.

Bewerbungen sind bis spätestens 20. Juli 2011 in der Personalabteilung IVa des Landeskrankenhauses Univ.-Kliniken Innsbruck, Anichstraße 35, Verwaltungsgebäude, 1. Stock, einzubringen. Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen.

Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter der Adresse <http://www.tilak.at> in der Rubrik „jobs“ heruntergeladen werden.

**Auskünfte:** Mag. (FH) Christian Lindner, Personalbereichsleiter, Tel. 050504-22031, E-Mail: [christian.lindner@tilak.at](mailto:christian.lindner@tilak.at)

**Ausschreibungsnummer:** 00000757; **Vakanz:** 30002295.  
Innsbruck, 21. Juni 2011

Nr. 446 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-Innsbruck • Personalabteilung I

**STELLENAUSSCHREIBUNG**

**Besetzung einer Stelle**

**als Ausbildungsarzt/-ärztin**

An der Universitätsklinik für Unfallchirurgie gelangt ab sofort, befristet auf ein Jahr, eine Stelle als Ausbildungsarzt/-ärztin zur Besetzung.

Bewerbungen sind bis spätestens 20. Juli 2011 in der Personalabteilung I, Chirurgie, 1. Stock, neben dem Hörsaal des Landeskrankenhauses Univ.-Kliniken Innsbruck, 6020 Innsbruck, Anichstraße 35, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevan-

ten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen. Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter der Adresse <http://www.tilak.at> in der Rubrik „jobs“ heruntergeladen werden.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

**Nähere Auskünfte:** Mag. Peter Meyer, Personalbereichsleiter, Tel. 050504-22023, E-Mail: [peter.meyer@tilak.at](mailto:peter.meyer@tilak.at)

**Ausschreibungsnummer:** 00000758; **Vakanz:** 30005189.  
Innsbruck, 22. Juni 2011

Nr. 447 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-  
Innsbruck • Personalabteilung I

## STELLENAUSSCHREIBUNG

### Besetzung einer Stelle als Sekundararzt/-ärztin (50%)

An der Univ.-Klinik für Gefäßchirurgie gelangt frühestens ab 1. Oktober 2011, eine Stelle als Sekundararzt/-ärztin mit einem Beschäftigungsausmaß von 50% zur Besetzung.

**Voraussetzung:** abgeschlossenes jus practicandi.

Bewerbungen sind bis spätestens 20. Juli 2011 in der Personalabteilung I, Chirurgie, 1. Stock, neben dem Hörsaal des Landeskrankenhauses Univ.-Kliniken Innsbruck, Anichstraße 35, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen. Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter der Adresse <http://www.tilak.at> in der Rubrik „jobs“ heruntergeladen oder über unten angeführte E-Mail-Adresse angefordert werden.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

**Nähere Auskünfte:** Mag. Peter Meyer, Personalbereichsleiter, Tel. 050504-22023, E-Mail: [peter.meyer@tilak.at](mailto:peter.meyer@tilak.at)

**Ausschreibungsnummer:** 00000759; **Vakanz:** 30011571.  
Innsbruck, 22. Juni 2011

Nr. 448 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24562/490-2011

## VERORDNUNG des Amtes der Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

**frei ab dem vollendeten 6. Lebensjahr:**

„Honey 2“ (111 Minuten 10 Sekunden);

**frei ab dem vollendeten 10. Lebensjahr:**

„Fremd fischen“ (114 Minuten 06 Sekunden);

**frei ab dem vollendeten 12. Lebensjahr:**

„All!ve“ (94 Minuten 02 Sekunden);

„Bad teacher“ (92 Minuten 25 Sekunden).

Innsbruck, 20. Juni 2011

Für das Amt der Landesregierung: Scheiring

Nr. 449 • Bezirkshauptmannschaft Schwaz • SZ-A-4/36

## VERORDNUNG über eine geänderte Ferienregelung im Schuljahr 2011/2012 (Sonderferien)

Aufgrund der §§ 110 Abs. 8, 115 Abs. 2 und 116 des Tiroler Schulorganisationsgesetzes 1991, in der geltenden Fassung, wird nach Anhören der Schulkonferenz, des gesetzlichen Schulerhalters und des Landesschulrates verordnet:

### § 1

Zur Erreichung von mehreren aufeinanderfolgenden schulfreien Tagen im Schuljahr 2011/2012 werden

1. in den Volksschulen Aschau i. Z., Brandberg, Bruck a. Z., Dornauberg, Finkenberg, Fügen, Gallzein, Gattererberg, Gerlos, Gerlosberg, Hainzenberg, Hart i. Z., Innerweerberg, Jenbach 1, Jenbach 2, Kaltenbach, Mayrhofen, Mitterweerberg, Pankrazberg, Pill, Pillberg, Ramsau i. Z., Ried i. Z., St. Margarethen, Schlitters, Hans-Sachs Schwaz, Johannes-Messner Schwaz, Schwendau-Hippach, Schwendberg, Stans, Strass i. Z., Stumm, Stummerberg, Terfens, Uderns, Vomp, Wiesing und Zell a. Z., in der Cyprian-Fröhlich-Schule Fügen und der Allgemeinen Sonderschule Fügen, Schwaz und Zell a. Z., in den Hauptschulen Fügen 1, Fügen 2, Hippach, Jenbach 1, Jenbach 2, Mayrhofen, Dr. Albert-Jäger Schwaz 1, Dr. Albert-Jäger Schwaz 2, Stumm, Vomp/Stans, Weer und Zell a. Z. sowie in den Polytechnischen Schulen Fügen, Jenbach und Zell a. Z. die Tage vom 24. Oktober bis einschließlich 28. Oktober 2011,

2. in den Volksschulen Achenkirch, Eben a. A., Pertisau a. A. und Steinberg a. R. sowie in der Hauptschule Achensee, die Tage vom 27. Oktober bis einschließlich 4. November 2011,

3. in der Polytechnischen Schule Schwaz die Tage vom 14. Mai bis einschließlich 16. Mai 2012,

4. in der Volksschule Tux sowie in der Hauptschule Tux die Tage vom 21. Mai bis 25. Mai 2012,

5. in der Polytechnischen Schule Mayrhofen die Tage vom 25. Mai bis 1. Juni 2012

für schulfrei erklärt (Sonderferien).

### § 2

Die dadurch entfallenden Unterrichtsstunden sind

1. in den Volksschulen Achenkirch, Aschau i. Z., Brandberg, Bruck a. Z., Dornauberg, Eben a. A., Finkenberg, Fügen, Gattererberg, Gerlos, Gerlosberg, Hainzenberg, Hart i. Z., Jenbach 1, Jenbach 2, Kaltenbach, Mayrhofen, Pankrazberg, Pertisau a. A., Ramsau i. Z., Ried i. Z., St. Margarethen, Schlitters, Schwendau-Hippach, Schwendberg, Stans, Steinberg a. R., Strass i. Z., Stumm, Stummerberg, Terfens, Uderns, Vomp, Wiesing und Zell a. Z., in der Cyprian-Fröhlich-Schule Fügen, in der Allgemeinen Sonderschule Fügen und Zell a. Z., in den Hauptschulen Achensee, Fügen 1, Fügen 2, Hippach, Jenbach 1, Jenbach 2, Mayrhofen, Stumm, Vomp/Stans, Weer und Zell a. Z. sowie in den Polytechnischen Schulen Fügen, Jenbach, Mayrhofen und Zell a. Z. vom 6. September bis zum 9. September 2011,

2. in der Volksschule Tux sowie in der Hauptschule Tux vom 5. September bis zum 9. September 2011,

3. in den Volksschulen Gallzein, Innerweerberg, Mitterweerberg, Pill, Pillberg, Hans-Sachs Schwaz, Johannes-Messner Schwaz, in der Allgemeinen Sonderschule Schwaz, in den Hauptschulen Dr. Albert Jäger Schwaz 1 sowie in der Dr. Albert-Jäger Schwaz 2 vom 7. September bis zum 9. September 2011 sowie durch Verwendung eines gemäß § 110 Abs. 5 lit. a TschOG möglichen schulautonomen Tages,

4. in der Polytechnischen Schule Schwaz vom 7. September bis 9. September 2011 einzubringen.

## § 3

Die Verordnung tritt mit 1. September 2011 in Kraft.  
Schwaz, 20. Juni 2011  
*Der Bezirkshauptmann: Dr. Karl Mark*

Nr. 450 • Bezirkshauptmannschaft Reutte • Ic-Ld-36/54-11

**VERORDNUNG  
der Bezirkshauptmannschaft Reutte  
vom 6. Juni 2011 über eine Schulfreierklärung  
von Tagen an allgemein bildenden Pflichtschulen  
des Bezirkes Reutte  
im Schuljahr 2011/2012**

Aufgrund der §§ 110 Abs. 8, 115 Abs. 2 und 116 des Tiroler Schulorganisationsgesetzes 1991, LGBl. Nr. 84, i. d. g. F., wird nach Anhören des Landesschulrates für Tirol, der Schulkonferenzen und der gesetzlichen Schulerhalter verordnet:

## § 1

Im Schuljahr 2011/2012 werden  
an der Hauptschule Ehrwald, den Volksschulen Biberwier, Ehrwald und Lermoos die Zeit vom 24. Oktober 2011 bis 25. Oktober 2011 sowie die Zeit vom 27. Oktober 2011 bis 28. Oktober 2011,

an der Hauptschule Lechtal, den Volksschulen Bsclabs, Elbigenalp, Elmen, Hägerau, Häselgehr, Stanzach, Steeg und Vorderhornbach der 21. Oktober 2011, die Zeit vom 24. Oktober 2011 bis 25. Oktober 2011 sowie die Zeit vom 27. Oktober 2011 bis 28. Oktober 2011,

den Volksschulen Bach und Holzgau die Zeit vom 24. Oktober 2011 bis 25. Oktober 2011 sowie die Zeit vom 27. Oktober 2011 bis 28. Oktober 2011,

der Volksschule Namlos die Zeit vom 27. Oktober 2011 bis 28. Oktober 2011, die Zeit vom 3. November 2011 bis 4. November 2011 sowie der 7. November 2011,

an der Hauptschule Tannheim, den Volksschulen Grän, Jungholz, Nesselwängle, Schattwald, Tannheim und Zöblen die Zeit vom 24. Oktober 2011 bis 25. Oktober 2011 sowie die Zeit vom 27. Oktober 2011 bis 28. Oktober 2011,

an der Hauptschule Vils, den Volksschulen Musau, Pinswang und Vils die Zeit vom 14. Mai 2012 bis 16. Mai 2012 für schulfrei erklärt.

## § 2

Die dadurch entfallenden Unterrichtsstunden sind  
an der Hauptschule Ehrwald, den Volksschulen Biberwier, Ehrwald und Lermoos in der Zeit vom 6. September 2011 bis 9. September 2011,

an der Hauptschule Lechtal, den Volksschulen Bsclabs, Elbigenalp, Elmen, Hägerau, Häselgehr, Namlos, Stanzach, Steeg und Vorderhornbach in der Zeit vom 5. September 2011 bis 9. September 2011,

an den Volksschulen Bach und Holzgau in der Zeit vom 6. September 2011 bis 9. September 2011,

an der Hauptschule Tannheim in der Zeit vom 7. September 2011 bis 9. September 2011 sowie am 24. September 2011,

an den Volksschulen Grän, Jungholz, Nesselwängle, Tannheim, Schattwald und Zöblen in der Zeit vom 6. September 2011 bis 9. September 2011,

an der Hauptschule Vils, den Volksschulen Musau, Pinswang und Vils in der Zeit vom 7. September 2011 bis 9. September 2011 einzubringen.

## § 3

Diese Verordnung tritt mit dem Tag der Kundmachung in Kraft.  
Reutte, 27. Juni 2011  
*Die Bezirkshauptfrau: Mag. Rumpf*

Nr. 451 • Amt der Tiroler Landesregierung • LBD-ZT1709

**KUNDMACHUNG  
über das Erlöschen der  
Befugnis eines Ziviltechnikers**

Gemäß § 17 Abs. 5 des Ziviltechnikergesetzes 1993, BGBl. Nr. 156/1994, in der Fassung BGBl. I Nr. 9/2008, wird kundgemacht:

Die Ziviltechnikerbefugnis für das Fachgebiet Architektur des Herrn Johann Glotz, wohnhaft in 6074 Rinn, Im Oberen Feld 8a, mit dem Kanzleisitz in Rinn, ist „durch den Verzicht auf die Befugnis“ gemäß § 17 Abs. 1 Z. 1 des Ziviltechnikergesetzes 1993, BGBl. Nr. 156/1994, mit Wirkung vom 1. Juni 2011, gemäß Bescheid des Bundesministeriums für Wirtschaft, Familie und Jugend vom 6. Juni 2011, Zl. 91514/0303-I/3/2011, erloschen.

Innsbruck, 21. Juni 2011

*Für den Landeshauptmann: Dipl.-Ing. Müller*

Nr. 452 • Amt der Tiroler Landesregierung •  
Illa1-W-5078/88 und Illa1-W-30.145/79

**ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG  
EINER MÜNDLICHEN VERHANDLUNG  
im Zuge der wasserrechtlichen Überprüfung  
der Abwasserbeseitigungsanlage –  
Schmutzwasserkanal (ABA Wattens) – Kanal Ost  
der Marktgemeinde Wattens**

Mit den Spruchteilen A und B des Bescheides vom 28. April 2010, Zahl Illa1-W-30.145/43, haben der Landeshauptmann von Tirol und die Tiroler Landesregierung der Marktgemeinde Wattens die wasserrechtliche und die naturschutzrechtliche Bewilligung für die Erweiterung der Abwasserbeseitigungsanlage durch die Errichtung und den Betrieb eines Schmutzwasserkanals im östlichen Gemeindegebiet („Kanal Ost“) nach Maßgabe eines näher bezeichneten Einreichprojektes und unter Vorschreibung von Nebenbestimmungen erteilt.

Mit Schriftsatz vom 18. Mai 2011, Zahl 851-2-2011/BRU/MW, hat die Marktgemeinde Wattens, vertreten durch Bürgermeister Kommerzialrat Franz Troppmair, 6112 Wattens, für das ausgeführte Vorhaben „Kanal Ost“ um die wasserrechtliche Überprüfung angesucht. Gleichzeitig hat die Marktgemeinde Wattens, vertreten durch Bürgermeister Kommerzialrat Franz Troppmair, 6112 Wattens, für die parallel zu den errichtenden Kanälen ausgeführten Wasserleitung um die Erteilung der nachträglichen wasserrechtlichen Bewilligung und gleichzeitigen wasserrechtlichen Überprüfung sowie um die Erteilung der naturschutzrechtlichen Bewilligung angesucht.

Über dieses Ansuchen findet gemäß den §§ 9, 11, 12, 13, 15, 21, 22, 99 Abs. 1 lit. c und e und 121 Wasserrechtsgesetz

1959 (WRG 1959), BGBl. Nr. 215/1959, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 14/2011, in Verbindung mit den §§ 40–44 Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991 – AVG, BGBl. Nr. 51/1991, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 111/2011, die mündliche Verhandlung am

**Donnerstag, dem 4. August 2011,  
mit dem Zusammentritt  
der Verhandlungsteilnehmer um 14 Uhr,  
im Gemeindeamt der Marktgemeinde Wattens,  
6112 Wattens,**

statt.

Beteiligte können persönlich zur mündlichen Verhandlung kommen, an ihrer Stelle einen Bevollmächtigten entsenden oder gemeinsam mit ihrem Bevollmächtigten zu uns kommen.

Bevollmächtigter kann eine eigenberechtigte natürliche Person, eine juristische Person, eine Personengesellschaft des Handelsrechts oder eingetragene Erwerbsgesellschaft sein. Personen, die unbefugt die Vertretung anderer zu Erwerbszwecken betreiben, dürfen nicht bevollmächtigt werden.

Der Bevollmächtigte muss mit der Sachlage vertraut sein und sich durch eine schriftliche Vollmacht ausweisen können. Die Vollmacht hat auf Namen oder Firma zu lauten.

Eine schriftliche Vollmacht ist nicht erforderlich,

- wenn die Vertretung durch eine zur berufsmäßigen Parteienvertretung befugte Person – z. B. einen Rechtsanwalt, Notar oder Wirtschaftstreuhänder – erfolgt,
- wenn die Vertretung durch Familienmitglieder (bzw. Haushaltsangehörige, Angestellte, Funktionäre von Organisationen), die der Behörde bekannt sind, erfolgt und kein Zweifel an deren Vertretungsbefugnis besteht,
- wenn der Antragsteller oder sonstige Beteiligte gemeinsam mit dem Bevollmächtigten an der Verhandlung teilnehmen.

Es ergeht das Ersuchen, diese Verständigung zur Verhandlung mitzubringen oder zu veranlassen, dass der Bevollmächtigte diese mitbringt.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Verhandlung – abgesehen von dieser Bekanntmachung –

- durch persönliche Verständigung der uns bekannten Beteiligten am Verfahren,
- durch Veröffentlichung an der elektronischen Amtstafel des Landes Tirol unter [www.tirol.gv.at/kundmachungen](http://www.tirol.gv.at/kundmachungen) und
- durch Verlautbarung an der Amtstafel der Marktgemeinde Wattens kundgemacht wird/wurde.

Als Beteiligter beachten Sie bitte, dass Sie, wenn Sie Einwendungen gegen den Gegenstand der Verhandlung nicht spätestens am Tag vor Beginn der Verhandlung bei der Behörde bekanntgeben oder während der Verhandlung vorbringen, insoweit Ihre Parteistellung verlieren.

Wenn Sie jedoch durch ein unvorhergesehenes oder unabwendbares Ereignis verhindert waren, rechtzeitig Einwendungen zu erheben und Sie kein Verschulden oder nur ein milderer Grad des Versehens trifft, können Sie binnen zwei Wochen ab Wegfall des Hindernisses, das Sie an der Erhebung von Einwendungen gehindert hat, jedoch spätestens bis zum Zeitpunkt der rechtskräftigen Entscheidung der Sache, bei uns Einwendungen erheben. Diese Einwendungen gelten dann als rechtzeitig erhoben. Bitte beachten Sie, dass eine längere Ortsabwesenheit kein unvorhergesehenes oder unabwendbares Ereignis darstellt.

**Beschreibung:**

Mit dem Schmutzwasserkanal werden die häuslichen und betrieblichen Abwässer von derzeit vier Gebäuden (Bauernhöfe) und einem Gewerbebetrieb dem Stand der Technik ent-

sprechend zur biologischen Kläranlage des Abwasserverbandes Hall - Fritzens entsorgt. Der Kanal befindet sich im östlichen Bereich der Marktgemeinde Wattens und mündet in den Sammelkanal des Abwasserverbandes Hall - Fritzens. Der Hauptstrang quert nördlich der Fa. Goidinger die Bundesstraße und einen verrohrten Gießen, Gst. Nr. 1186/2, GB 81020 Wattens. Im Zuge der Errichtung des Schmutzwasserkanals wurde eine parallel verlaufende Wasserleitung verlegt.

*Folgende Anlageteile wurden errichtet:*

- 1 Hauptstrang mit 757 m Länge sowie 2 Nebenstränge mit 204 m und 124 m Länge. Die Nebenstränge wurden mit Kunststoffrohren, Durchmesser 200 mm, der Hauptstrang mit Kunststoffrohren, Durchmesser 400 mm, ausgeführt,
- 19 Kontrollschächte aus Betonfertigteilen sowie 1 geklinkerter Schacht aus Ortbeton als Anschluss an den Sammelkanal des Abwasserverbandes Hall - Fritzens,
- Eine Wasserleitung (Haupt- und Nebenstrang) parallel zu den Kanälen mit einer Gesamtlänge von ca. 720 m.

*Abweichungen gegenüber dem Projekt:*

- Der südliche Nebenstrang (Hausanschluss 2) wurde um ca. 50 m länger errichtet.
- Zusätzlich wurde ohne Bewilligung die beschriebene Wasserleitung verlegt.

Die ausgeführten Anlageteile berühren die Gste. Nr. 487/4, 488/2, 1141/5, 1141/9, 1141/10, 1146/1, 1147/1, 1183, 1184/2, 1186/2 und 1260, alle GB 81020 Wattens.

Eine genaue Beschreibung kann dem Ausführungsprojekt „ABA Wattens – Kanal Ost“ vom 16. Mai 2011, verfasst von der ILF-Beratende Ingenieure ZT-GmbH, Feldkreuzstraße 3, 6063 Rum, entnommen werden.

Dieses Projekt liegt beim Amt der Tiroler Landesregierung in Innsbruck, Landhaus 2, Heiliggeiststraße 7–9, 1. Stock, Zimmer 01 067 und beim Gemeindeamt der Marktgemeinde Wattens bis zur mündlichen Verhandlung zur allgemeinen Einsicht auf.

Innsbruck, 17. Juni 2011

*Für den Landeshauptmann  
als Wasserrechtsbehörde I. Instanz: Dr. Hirn*

*Für die Landesregierung  
als Naturschutzbehörde I. Instanz: Dr. Hirn*

Nr. 453 • Amt der Tiroler Landesregierung •  
Geschäftsstelle für Dorferneuerung • GZl. IId3-8113/33

**WIDERRUF  
EINES OFFENEN WETTBEWERBES  
im Oberschwellenbereich  
Architekturwettbewerb  
für das „Haus der Generationen“ in Thaur**

**Auslober:** Gemeinde Thaur.

**Beschreibung:** EU-weites, offenes, einstufiges Verfahren im Oberschwellenbereich zur Erlangung von baukünstlerischem Vorentwurfskonzepten (reduzierte Vorentwurfsunterlagen) mit anschließendem Verhandlungsverfahren für die Vergabe von Architekturplanungsleistungen.

**Begründung:** Im Zuge des Vergabeverfahrens sind während der Angebotsfrist Gründe aufgetreten, die eine wesentliche Änderung des Auftragsgegenstandes zur Folge haben.

**Auskünfte:** Architekt Dipl.-Ing. Andreas Oberwalder, Innstraße 59, 6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/284751, E-Mail: [arch.oberwalder@gmx.at](mailto:arch.oberwalder@gmx.at)

Die Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union erfolgte am 22. Juni 2011 (2011/S 118-194886 vom 22. Juni 2011), die Bekanntmachung im Bote für Tirol vom 22. Juni 2011, Nr. 440.

Innsbruck, 22. Juni 2011

Nr. 454 • Land Tirol, Amt der Tiroler Landesregierung

**OFFENES VERFAHREN**  
im Oberschwellenbereich

**Personalbereitstellung**  
zum mechanischen Betrieb und  
Instandhaltung/Wartung einer Umkehrosmoseanlage

**I. Auftraggeber:** Land Tirol, Amt der Tiroler Landesregierung, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, Internet: <http://www.tirol.gv.at>

**Kontaktperson** (Anfragen an und Unterlagen abzugeben bei): Ingenieurbüro Passer & Partner ZT GmbH, 6020 Innsbruck, Andechsstraße 65, Dipl.-Ing. Helmut Passer, E-Mail: [h.passer@passer.at](mailto:h.passer@passer.at), Fax +43/(0)512/33588-31.

**II. Bezeichnung und Beschreibung des Auftrages (CPV-Referenznummer):**

1. Personalbereitstellung zum mechanischen Betrieb und Instandhaltung/Wartung einer Umkehrosmoseanlage.
2. Dienstleistungsauftrag, CPV: 45259100.
3. Offenes Verfahren im Oberschwellenbereich.

**III. Ausführungsort, Ausführungsdauer:**

Deponie Riederberg, NUTS AT 335;  
Ab Auftragserteilung frühestens 15. September 2011 bis längstens 31. Dezember 2011.

**IV. Bedingungen für die Teilnahme:** Siehe Ausschreibungsunterlagen. Vorzulegen ist das vollständig ausgefüllte Antragsformular samt der geforderten Nachweise (erhältlich ab sofort per Download unter [www.tirol.gv.at/ausschreibungen](http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen) bzw. bei der Kontaktstelle per E-Mail: [h.passer@passer.at](mailto:h.passer@passer.at))

**V. Berücksichtigung von Teilangeboten:** Die Abgabe von Teilangeboten ist unzulässig.

**VI. Alternativangebote:** Alternativangebote und Abänderungsangebote sind unzulässig.

**VII. Zuschlagskriterien:** Die Vergabe erfolgt nach dem Billigstbieterprinzip. Details siehe Ausschreibungsunterlagen.

**VIII. Sonstige Informationen:**

1. Die in der Angebotslegung zu verwendende Sprache ist Deutsch.
2. Der Auftraggeber ist ein öffentlicher Auftraggeber.
3. Die Behebung der Ausschreibungsunterlagen ist für die Teilnahme am gegenständlichen Vergabeverfahren nicht verpflichtend, wird jedoch empfohlen. Solange die Ausschreibungsunterlagen vom interessierten Bieter nicht behoben werden, können Anfragen nicht beantwortet, allgemeine Auskünfte nicht erteilt und allfällige Änderungen der Ausschreibungsunterlagen nicht persönlich mitgeteilt werden.
4. Vollständige Ausschreibungsunterlagen einschließlich aller Nachweise haben bei der Kontaktperson bis 10. August 2011, 10 Uhr, einzugehen.
5. Die Bindefrist beträgt ein Monat.
6. Der gegenständliche Auftrag fällt in den Anwendungsbereich des Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen.
7. Nachprüfungsbehörde: Unabhängiger Verwaltungssenat im Land Tirol, 6020 Innsbruck, Michael-Gaismair-Straße 1, Tel. +43/(0)512/508-3702, Fax +43/(0)512/508-3705.

Nähere Auskünfte zu Rechtsmitteln: Unabhängiger Verwaltungssenat im Land Tirol oder Rechtsanwaltskammer Tirol, Meraner Straße 3/III, 6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/587067, Fax +43/(0)512/571384.

8. Die Bekanntmachung wurde am 22. Juni 2011 an das EU-Amtsblatt abgesandt.

Innsbruck, 24. Juni 2011

Nr. 455 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vlb1-B 199.0/64-2011

**OFFENES VERFAHREN**  
**Brückenbauarbeiten**  
für den Neubau Katzensteigbrücke  
im Zuge der B 199 Tannheimer Straße  
(km 19,278 bis km 19,703)

**Baumumfang:** Neubau der bestehenden Katzensteigbrücke einschließlich Abbruch des Altbestandes als Stahlbetonrahmenbrücke (lichte Weite 21 m).

**Unterlagen:** Die Anbotsunterlagen können ab Freitag, den 1. Juli 2011, im Internet unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> heruntergeladen werden.

Weitere Informationen sind unter der Tel.-Nr. 0512/508-4061 erhältlich.

**Abgabetermin:** Die Angebote müssen bis spätestens Freitag, den 22. Juli 2011, um 11.30 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, mit der amtlichen Adresstikette versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, 3. Stock, Zi. 320, eingelangt sein, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 20. Juni 2011

Für die Landesregierung: Dipl.-Ing. Guglberger

Nr. 456 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vlb1-B 179.61/402-2011

**OFFENES VERFAHREN**  
**Straßenbauarbeiten**  
für den Rückbau des Knotens  
B 179 – L 355 Heiterwanger-See-Straße  
im Zuge der B 179 Fernpassstraße  
(km 30,140 bis km 30,601)

**Baumumfang:** Rückbau des bestehenden Knotens B 179 Fernpassstraße alt mit der L 355 Heiterwanger-See-Straße auf einen niveaugleichen Knoten. Abtrag des Brückentragwerkes der Heiterwanger-See-Straßenunterführung und Adaptierung der Wannbachausleitung mit Rückbau des bestehenden Knotens Heiterwang Süd.

**Unterlagen:** Die Anbotsunterlagen können ab sofort im Internet unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> heruntergeladen werden.

Weitere Informationen sind unter der Tel.-Nr. 0512/508-4041 erhältlich.

**Abgabetermin:** Die Angebote müssen bis spätestens Freitag, den 22. Juli 2011, um 11 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, mit der amtlichen Adresstikette versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrngasse 1–3, 3. Stock, Zi. 316, eingelangt sein, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 24. Juni 2011

Für die Landesregierung: Dipl.-Ing. Dr. Molzer

Nr. 457 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vlb1-B 171.0/555-2011

**OFFENES VERFAHREN**  
**Straßenbauarbeiten**  
**für den Ausbau des Bereiches Bahnviadukt Landeck**  
**im Zuge der B 171 Tiroler Straße**  
**(km 152,70 bis km 152,82)**

**Bauumfang:** Das gegenständliche Bauvorhaben sieht den Ausbau der B 171 Tiroler Straße im Bereich des Bahnviaduktes Landeck vor. Durch die Trennung der Verkehrsströme kann die bestehende Engstelle beseitigt und dadurch die Verkehrssicherheit erhöht werden. Neben der Durchführung von Oberbauarbeiten ist unter anderem auch eine ca. 45 m lange Stützmauer zu errichten.

**Unterlagen:** Die Anbotsunterlagen können ab sofort im Internet unter <http://www.tirol.gv.at/ausschreibungen> heruntergeladen werden.

Weitere Informationen sind unter der Tel.-Nr. 0512/508-4041 erhältlich.

**Abgabetermin:** Die Angebote müssen bis spätestens Freitag, den 22. Juli 2011, um 11 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, mit der amtlichen Adressetikette versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, 3. Stock, Zi. 316, eingelangt sein, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.  
 Innsbruck, 24. Juni 2011

*Für die Landesregierung: Dipl.-Ing. Dr. Molzer*

Nr. 458 • Gemeinde Fließ

**OFFENES VERFAHREN**  
**Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung**  
**für die Abwasserbeseitigungsanlage BA 9**

**Öffentlicher Auftraggeber:** Gemeinde Fließ.

**Ausschreibende Stelle:** Ingenieurbüro Walch & Plangger, 6500 Landeck, Graf 134.

**Leistungsumfang Ortskanal:** ca. 500 lfm Kanal DN 150, ca. 320 lfm Kanal DN 250, ca. 320 lfm Kanal DN 300, ca. 440 lfm Kanal DN 400, ca. 315 lfm Kanal DN 500, ca. 190 lfm Kanal DN 600, ca. 53 Kontrollschächte DN 1000, ein Regenüberlaufbecken I = 50 m<sup>3</sup>.

**Leistungsumfang Wasserleitung:** ca. 20 lfm Wasserleitung DN 80, ca. 330 lfm Wasserleitung DN 150, ca. 600 lfm Straßenbeleuchtungskabel DN 25, ca. 600 lfm LWL-Leerschlauch DN 50.

**Leistungsfrist:** Baubeginn: 16. August 2011,  
 Bauende: 25. Oktober 2012.

**Die Anbotsunterlagen** können bis einschließlich 15. Juli 2011 von der Ausschreibungsdatenbank unter der Adresse <http://www.ausschreibung.at> heruntergeladen werden. Das Entgelt je Download beträgt für Mitglieder € 7,- und für Nichtmitglieder € 17,- („nur“ Download-Variante). Die Ausschreibungsunterlagen sind vollständig auszudrucken, zu heften und als Original-Abgabe-LV für die Angebotsabgabe zu verwenden.

**Abgabetermin:** Die Angebote sind bis spätestens 19. Juli 2011, 11 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Angebot Gemeinde Fließ – ABA Dorf – 1. Sanierungsabschnitt, Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung“ im Gemeindefam Fließ, Dorf 87, 6521 Fließ, einzureichen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.  
 Fließ, 26. Juni 2011

*Für die Gemeinde Fließ: Bgm. Ing. Hans-Peter Bock*

Nr. 459 • Tiroler gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft mbH.

**OFFENES VERFAHREN**  
**Baumeisterarbeiten**  
**Heizungs- und Sanitärarbeiten**  
**Lüftungsarbeiten**  
**Elektroarbeiten**

Die „TIGEWOSI“, Tiroler gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft mbH., mit dem Sitz in 6026 Innsbruck, Fürstenweg 27, schreibt obenstehende Arbeiten für das Bauvorhaben Zirl FAMBOZI – Neubau eines sozialen Mehrzweckgebäudes „Haus für Familien“ – offen aus.

**Die Anbotsunterlagen** für Baumeister und HSL können ab 27. Juni 2011, die Anbotsunterlagen für Elektro ab 28. Juni 2011, über die Internetseite <http://www.ausschreibung.at> bezogen werden.

**Anbotsabgabe:** 14. Juli 2011, 10.30 Uhr, im Bürogebäude der TIGEWOSI, Innsbruck, Fürstenweg 27, 3. Stock, Zi. 38.

**Die Anbotseröffnung** findet am 14. Juli 2011, um 11 Uhr, im Beisein der Bieter im Bürogebäude der TIGEWOSI, Innsbruck, Fürstenweg 27, 4. Stock, Zi. 47, statt.

Innsbruck, 21. Juni 2011

*Der Geschäftsführer: Dir. Ing. Franz Mariacher*

Nr. 460 • Innbus Regionalverkehr GmbH

**BEKANNTMACHUNG**  
**ÜBER EINEN VERGEBENEN AUFTRAG –**  
**Sektoren**  
**Beschaffung von Bussen**

**Verfahren:** Verhandlungsverfahren mit einem Aufruf zum Wettbewerb.

**Ausschreibende Stelle:** Innbus Regionalverkehr GmbH, Pastorstraße 5, 6010 Innsbruck.

**Auftragsbezeichnung/Gegenstand des Auftrags:** Beschaffung von Bussen für den öffentlichen Verkehr im Tiroler Zentralraum.

**Zuschlag an:** Carrosserie Hess AG, Bielstraße 7, CH-4512 Bellach, Fax +41 326173400.

**Erfüllungsort:** 6010 Innsbruck (AT).

**Eingegangene Angebote:** 1.

**Datum der Auftragsvergabe:** 20. Mai 2011.

**Datum der Versendung der Bekanntmachung** zur Veröffentlichung im Amtsblatt der EU: 22. Juni 2011.  
 .L-492250-1622.

Innsbruck, 22. Juni 2011

Nr. 461 • Tirol Werbung GmbH

**VERHANDLUNGSVERFAHREN**  
**(Auswahl des Bewerberkreises)**

**ERP-Softwarelösung auf Microsoft Dynamics**

**Auftraggeber:** Tirol Werbung GmbH, Maria-Theresienstraße 55, 6020 Innsbruck.

**Vergabeverfahren:** Verhandlungsverfahren mit Auswahl des Bewerberkreises.

**Beschreibung der Leistungen:** Umsetzung einer ERP-Softwarelösung auf Microsoft Dynamics, welche folgende Teile beinhaltet: Finanzbuchhaltung, Warenwirtschaft mit Kassa-

lösung, Lohnverrechnung und Projektverwaltung. Zusätzlich sind Schnittstellen zu Microsoft Dynamics CRM, Webshop-Lösung, Archivierung und Marketinganalyse-Tool ebenfalls ein Bestandteil dieses Verhandlungsverfahrens.

**Bieterkreisvorbehalt:** Die Ausführung der Leistungen bleibt Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen in den letzten fünf Jahren bereits im deutschen Sprachraum ausgeführt haben und über die entsprechende Leistungsfähigkeit, Sachkenntnis und Erfahrung verfügen, vorbehalten. Teilnahmeanträge von Unternehmen, die solche Leistungen bisher nicht ausgeführt haben, werden nicht berücksichtigt.

**Einladungsmarge:** Zur Angebotsabgabe werden jene maximal drei Bieter eingeladen, welche auf Grundlage der bei-

gebrachten Nachweise (siehe Eignungsnachweise) am geeignetsten erscheinen.

**Eignungsnachweise:** Die Eignungsnachweise findet man im Formular für die Anträge auf <ftp://ftp.tirolwerbung.at> mit dem Benutzer „Ausschreibung“ und dem Kennwort „tirol“ oder können per Mail unter [edv.ausschreibung@tirolwerbung.at](mailto:edv.ausschreibung@tirolwerbung.at) angefordert werden.

**Leistungsfrist:** 1. Oktober 2011 bis Ende 2013.

**Einsendefrist für Teilnahmeanträge:** 20. Juli 2011, bis 11 Uhr.

**Anschrift an welche die Anträge formfrei zu richten sind:** Tirol Werbung, z. Hd. Frau Dr. Maier, Maria-Theresien-Straße 55, 6020 Innsbruck.

Innsbruck, 21. Juni 2011

**Erscheinungsort Innsbruck**  
**Verlagspostamt 6020 Innsbruck P. b. b.**  
**Vertr.-Nr. GZ 02Z030079 W DVR 0059463**

**Herausgeber:** Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck

Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.

Bezugsgebühr € 60,- jährlich.

Einschaltungen nach Tarif.

**Verwaltung und Vertrieb:** Landeskanzleidirektion,

Innsbruck, Neues Landhaus,

Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: [bote@tirol.gv.at](mailto:bote@tirol.gv.at)

**Redaktion:** Innsbruck, Landhaus,

Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: [bote@tirol.gv.at](mailto:bote@tirol.gv.at)

Internet: [www.tirol.gv.at/bote](http://www.tirol.gv.at/bote)

**Druck:** Eigendruck